

Einführung

Projektziel:

Softwarelösung für die Verwaltung von DOJO-Kampfschulen

Hauptfunktionalitäten:

- Verwaltung von:
 Schulen
 Kursen/Prüfungen
 Wettkämpfen
 Schülern/Trainern
- Zentralen Verwaltung mehrere Standorte
- Multi Property Lösung



Phase 1 – Analyse



Funktionale Anforderungen

Verwaltung von Schüleranmeldungen

Prüfungsverwaltung und Gürtelfarbenaktualisierung

Organisation und Verwaltung von Wettkämpfen



Nicht-funktionale Anforderungen (

Benutzerfreundlichkeit und Benutzererfahrung

Wartbarkeit und Erweiterbarkeit

Zuverlässigkeit und Ausfallsicherheit



Stakeholder und deren Bedürfnisse:

Sensei: Voller Zugriff zur Verwaltung

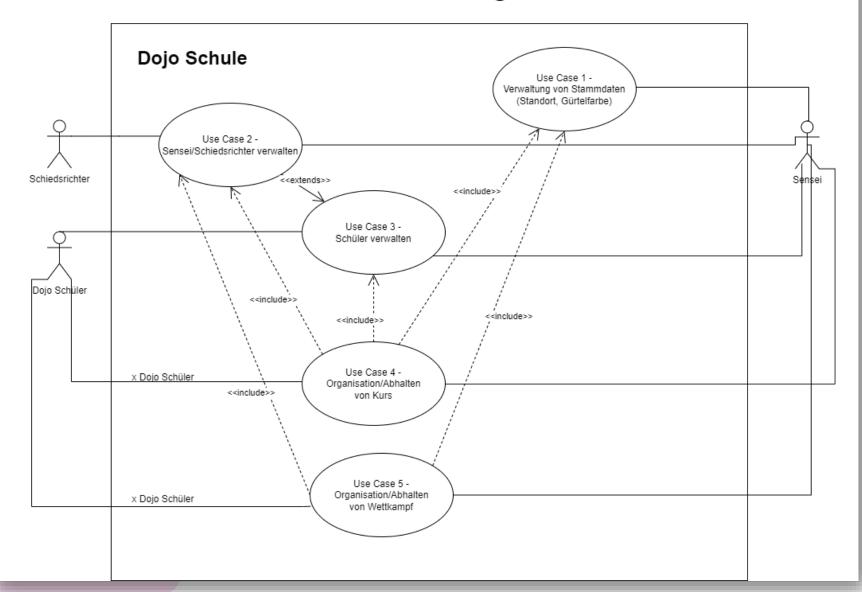
Schüler: Anmeldung zu Kursen, Prüfungen und Wettkämpfen

Schiedsrichter: Teilnahme an

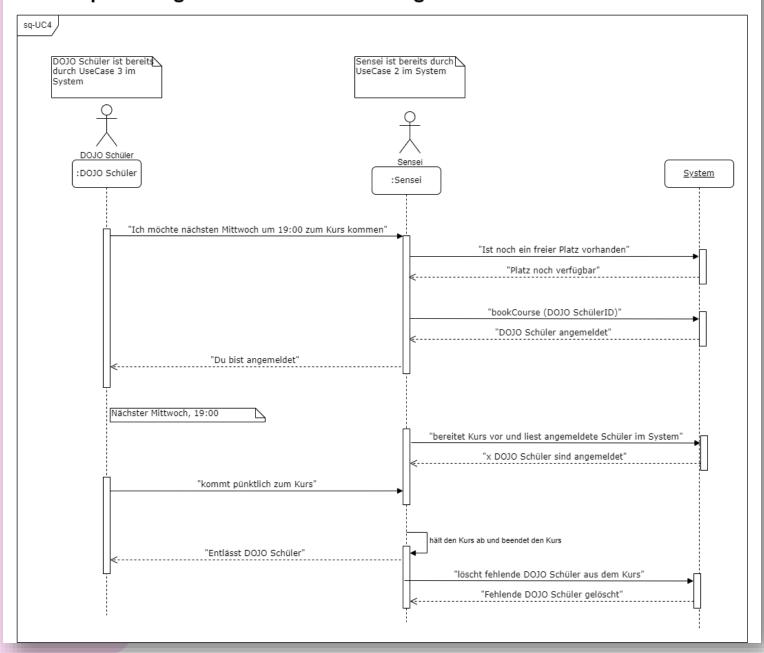
Wettkämpfen

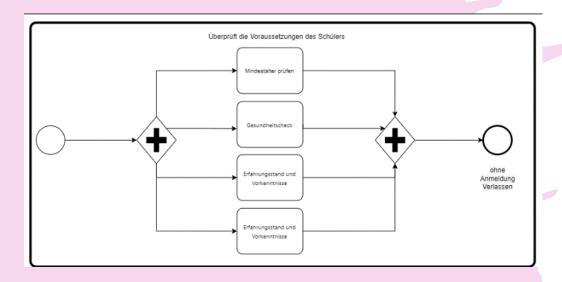
Stakeholder	Bedürfnis
Sensei	Hat vollen Zugriff auf das System möchte Senseis in der Software anlegen/bearbeiten/löschen möchte Schiedsrichter in der Software anlegen/bearbeiten/löschen möchte Schüler in der Software anlegen/bearbeiten/löschen möchte Kurse anlegen/bearbeiten/löschen/abhalten möchte Prüfungen anlegen/bearbeiten/löschen/abhalten möchte Wettkämpfe anlegen/bearbeiten/löschen/abhalten möchte DOJOs anlegen/bearbeiten/löschen möchte Gürtelfarben anlegen/bearbeiten/löschen.
Schüler	Hat keinen Zugriff auf das System möchte sich zu einem Kurs in einem DOJO anmelden möchte sich zu einem Wettkampf in einem DOJO anmelden möchte sich zu einer Prüfung in einem DOJO anmelden.
Schiedsrichter	Hat keinen Zugriff auf das System. möchte teilhaben an einem Wettkampf

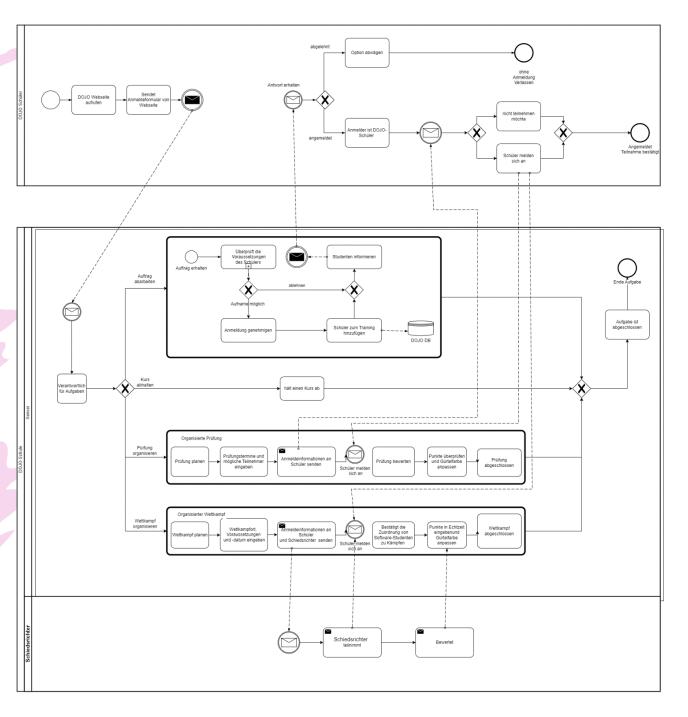
UML - Use Case Diagramm



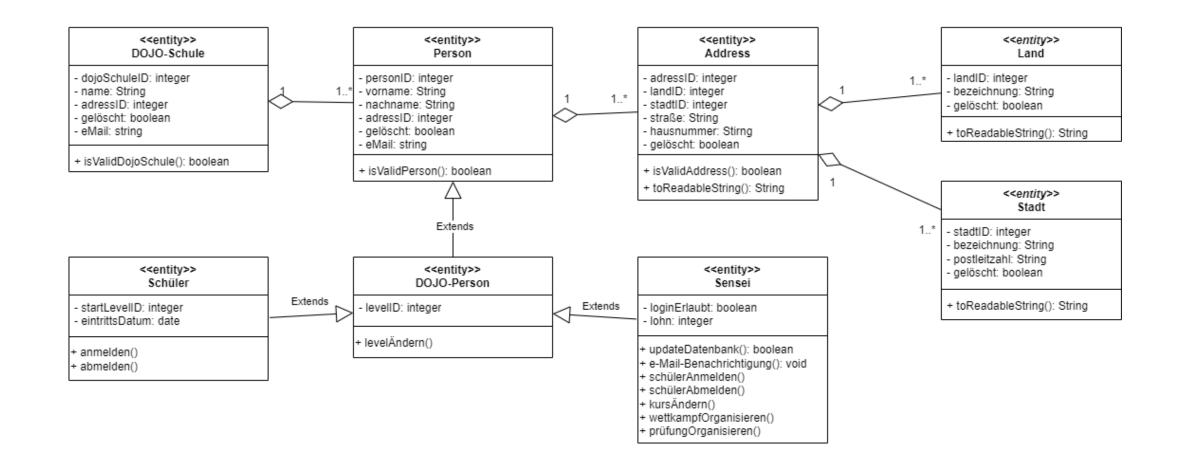
Sequenzdiagramm - Use Case 4 - Organisieren/Abhalten von Kurs







Klassendiagramm aus Sequenzdiagramm von Use Case 3 - Schüler verwalten



__mod = mirror object to mirro mirror_mod.mirror_objec peration == "MIRROR_X": __mod.use_x = True mirror_mod.use_y = False irror_mod.use_z = False _operation == "MIRROR_Y" lrror_mod.use_x = False lrror_mod.use_y = True lrror_mod.use_z = False _operation == "MIRROR_Z" rror_mod.use_x = False rror_mod.use_y = False rror_mod.use_z = True election at the end -add ob.select= 1 er ob.select=1 ntext.scene.objects.action "Selected" + str(modified rror ob.select = 0 bpy.context.selected_obj ata.objects[one.name].se int("please select exacti -- OPERATOR CLASSES mirror to the selected ect.mirror_mirror_x"

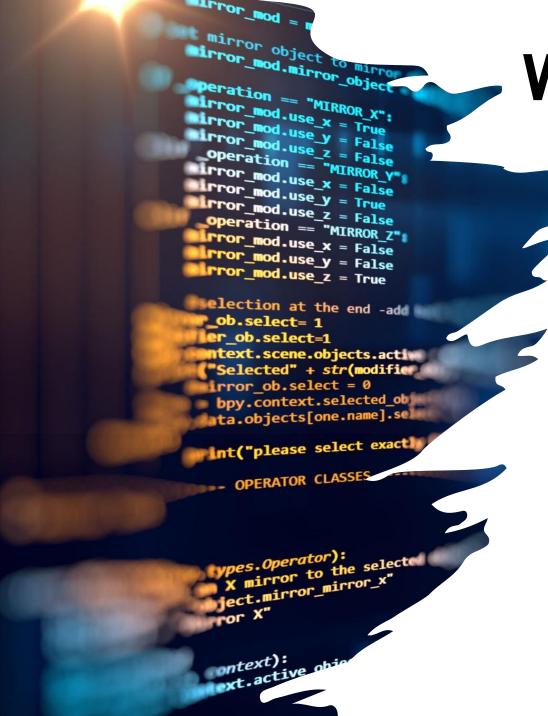
Phase 3 – Entwicklung

Programmiersprache:

- ➤ Backend: Java
- >Frontend: Java
- ➤ Datenbank: PostgreSQL

Tools:

- ➤IntelliJ IDEA
- ➤ Build-Werkzeuge: Maven
- **≻**Docker
- >Git
- ➤TeamCity



Weitere Praktiken:

- Code-Standard:
 - ➤ Oracle Java Code Conventions
 - ➤ JUnit Code Coverage
- Modularer Code:
 - ➤ Unabhängige Module
- Code Versionierung Git:
 - ➤ CodeReview Prozess
- Feature Flags:
 - ➤ Schrittweise Freischaltung neuer Funktionen
- Logging log4J2:
 - ➤ Konfigurierbares Logging Tool

Phase 4 – Testen

- TestRail:
 Detaillierte Testpläne und Integration in QF-Test, JUnit und TeamCity
- **QF-Test:**Automatisierte Regressionstests
- TeamCity:

 Automatische Build-Erstellung inkl. UnitTests Ausführung
- JUnit: Durchführung von Unit-Tests
- Cucumber:

 User Acceptance Tests in natürlicher Sprache



Phase 5 – Deployment

Deployment Strategie:

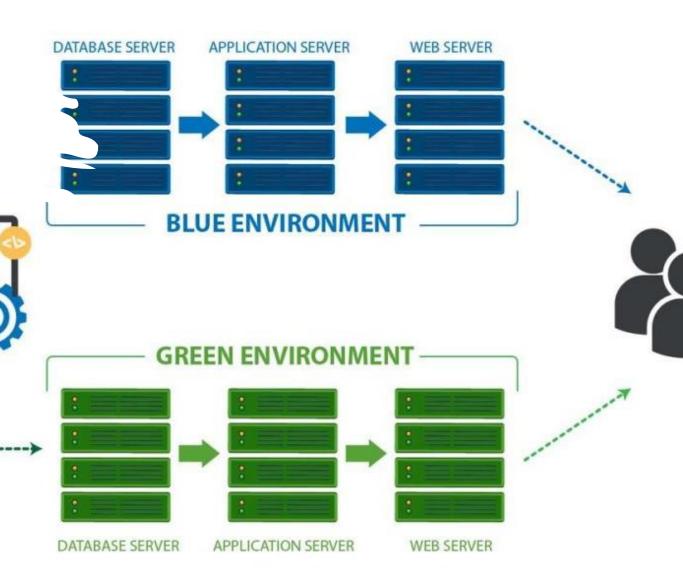
- On-Premises Lösung
- PostgresSQL auf Kundenserver
- CI/CD mit automatisierte TeamCity Builds
- Blue/Green Deployment
- Maven

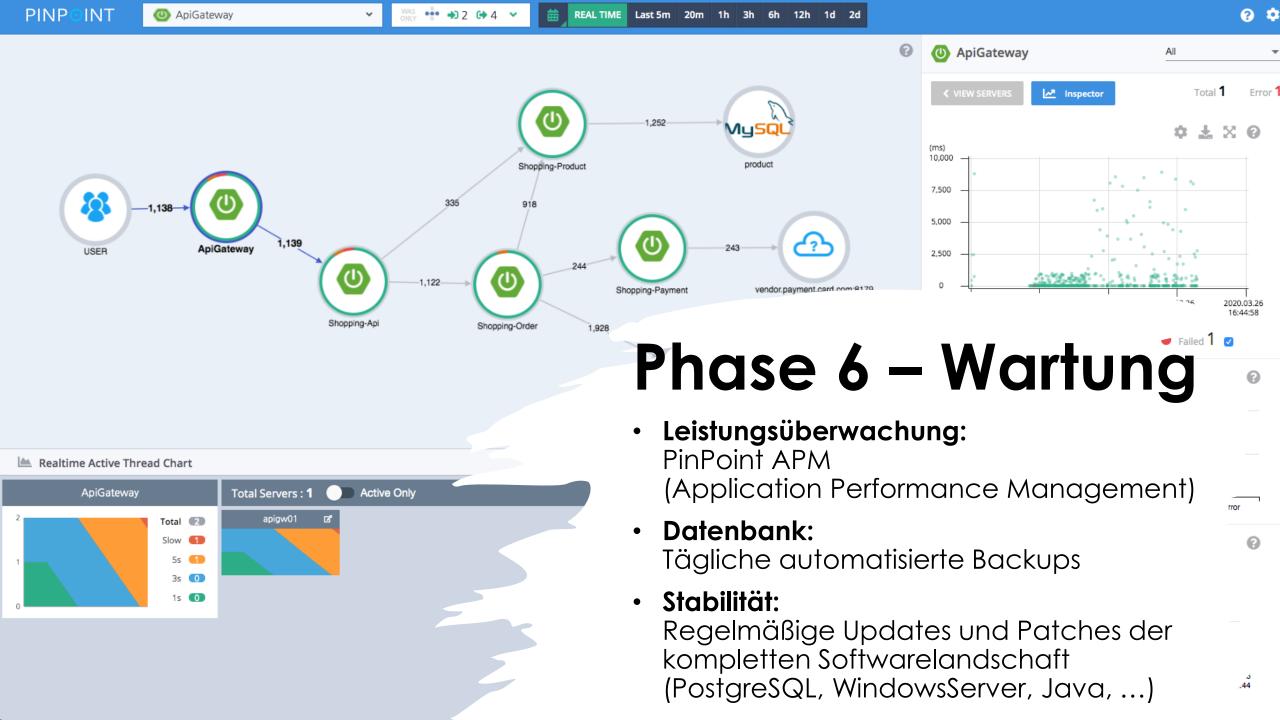
Monitoring:

• Benachrichtigungen bei Build-Fehlern

Docker-Integration:

 Containerisierung der Frontend-Anwendung





Publikumsfrage:

Wie viele unterschiedliche Tools/Technologien werden verwendet?













Docker Java IntelliJ IDEA PostgreSQL Maven Testrail QF-Test **TeamCity** Junit Cucumber Git Log4J2 PinPoint APM













Mögen eure Ideen grenzenlos und eure Lösungen elegant sein.

Auf eine Zukunft, die wir alle mitgestalten!